

MONDPHASENUHR

Bedienungsanleitung

Kat.-Nr. 98.1006.IT

Vielen Dank, dass Sie sich für diese Funk-Mondphasenuhr aus dem Hause TFA entschieden haben.

BEVOR SIE MIT DEM GERÄT ARBEITEN

Lesen Sie sich bitte die Bedienungsanleitung genau durch.

So werden Sie mit Ihrem neuen Gerät vertraut, lernen alle Funktionen und Bestandteile kennen, erfahren wichtige Details für die Inbetriebnahme und den Umgang mit dem Gerät und erhalten Tipps für den Störfall.

Durch die Beachtung der Bedienungsanleitung vermeiden Sie auch Beschädigungen des Geräts und die Gefährdung Ihrer gesetzlichen Mängelrechte durch Fehlgebrauch.

Für Schäden, die aus Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. Ebenso haften wir nicht für inkorrekte Messwerte und Folgen, die sich aus solchen ergeben können.

Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise!

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf!

LIEFERUMFANG:

- Mondphasenuhr (Basisgerät)
- Außensender
- Batterien 4 x 1,5 V AA
- Bedienungsanleitung

EINSATZBEREICH UND ALLE VORTEILE IHRER NEUEN MONDPHASENUHR AUF EINEN BLICK:

- Funkgesteuerte DCF-77-Zeitanzzeige mit manueller Einstelloption
- 12-/24-Stundenanzeige
- Zeitanzzeige: Stunden, Minuten und Sekunden
- Weckalarmeinstellung mit Schlummerfunktion
- Kalenderanzeige
- Wochentagsanzeige (4 Sprachen zur Auswahl: Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch)
- Anzeige der 12 Mondphasen während des ganzen Jahres
- Zeitzoneneinstellung
- Temperaturanzeige in °C oder °F wählbar

- Raumtemperaturanzeige
- Außentemperaturanzeige
- Drahtlose Fernübertragung der Messwerte per 868 MHz-Signal
- Außensignalempfang in Intervallen von 4 Sekunden
- Batterietiefstandsanzeige
- Wandmontage oder freie Aufstellung

ZU IHRER SICHERHEIT:

- Das Produkt ist ausschließlich für den oben beschriebenen Einsatzbereich geeignet. Verwenden Sie das Produkt nicht anders, als in dieser **Bedienungsanleitung** dargestellt wird.
- Das eigenmächtige Reparieren, Umbauen oder Verändern des Gerätes ist nicht gestattet.
- Dieses Gerät ist nicht für medizinische Zwecke oder zur öffentlichen Information geeignet und nur für den privaten Gebrauch bestimmt.



Vorsicht!
Verletzungsgefahr:

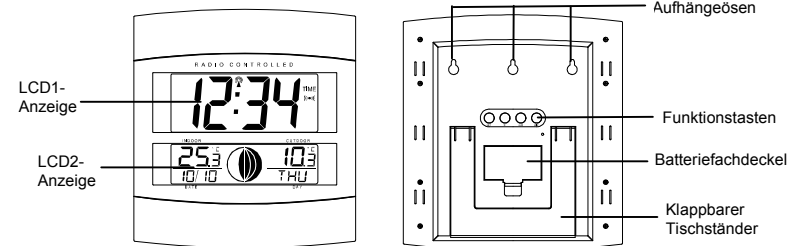
- Bewahren Sie das Gerät und die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Batterien nicht ins Feuer werfen, kurzschließen, auseinander nehmen oder aufladen. Explosionsgefahr!
- Batterien enthalten gesundheitsschädliche Säuren. Um ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden, sollten schwache Batterien möglichst schnell ausgetauscht werden. Verwenden Sie nie gleichzeitig alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs.
- Beim Hantieren mit ausgelaufenen Batterien chemikalienbeständige Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!

! Wichtige Hinweise zur Produktsicherheit!

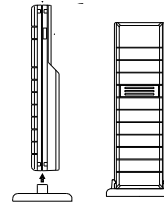
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen, Vibrationen und Erschütterungen aus.
- Vor Feuchtigkeit schützen!
- Der Außensender ist spritzwassergeschützt, aber nicht wasserdicht. Suchen Sie einen niederschlagsgeschützten Platz für den Sender aus.

BESTANDTEILE:

Die Mondphasenuhr:



Der Außentempersender:



- Fernübertragung der Außentemperatur zur Mondphasenuhr per 868 MHz-Signal
- Spritzwassergeschütztes Gehäuse
- Gehäuse wandmontierbar (An einem geschützten Ort montieren. Direkten Regen oder Sonnenschein vermeiden)

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IM TEMPERATURSENDER

Der Temperatursender arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Ziehen Sie den Batteriefachdeckel von der Rückseite des Außensenders ab.
2. Batterien unter Beachtung der Polarität (+/-) einlegen (siehe Markierung im Batteriefach).
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

Für beide Geräte wird der Einsatz von Alkali-Batterien empfohlen. Benutzen Sie keine wieder aufladbaren Batterien.

EINLEGEN UND ERSETZEN DER BATTERIEN IN DER MONDPHASENUHR

Die Mondphasenuhr arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Zum Einlegen und Ersetzen der Batterien folgen Sie bitte den Schritten unten:

1. Mit den Finger oder einem festen Gegenstand in die Lücke des Gehäuses an der unteren Mitte des Batteriefachs greifen, den Batteriefachdeckel anheben und abnehmen.
2. Batterien unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung im Batteriefach) einlegen.
3. Batteriefachdeckel wieder einsetzen.

DIE UHR BITTE NOCH NICHT EINSTELLEN.

Batteriewechsel

- Wechseln Sie die Batterien, wenn auf dem Basisgerät das Batteriesymbol „RX“ neben der Zeitanzeige erscheint.
- Sind die Batterien des Außensenders verbraucht, erscheint neben der Anzeige des Mondphasensymbols das Batteriesymbol „TX“.

Hinweis:

Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten muss bei allen Einheiten eine neue Grundeinstellung vorgenommen werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Mondphasenuhr sendet, der von dieser innerhalb der ersten 3 Minuten nach Inbetriebnahme empfangen und gespeichert werden muss.

GRUNDEINSTELLUNG

1. Setzen Sie die zwei 1,5 V-Batterien Typ AA, IEC LR6 in den Temperatursender ein (siehe **“Einlegen und Ersetzen der Batterien im Temperatursender”** oben).
2. Setzen Sie innerhalb von 3 Minuten die zwei 1,5 V-Batterien Typ AA, IEC LR6 in die Mondphasenuhr ein wie oben gezeigt (siehe **“Einlegen und Ersetzen der Batterien in der Mondphasenuhr”** oben).
3. Sobald die Batterien eingelegt sind, leuchten alle Segmente der LCD-Anzeige kurz auf. Anschließend werden die Raum- und die Außentemperatur als - -.-°C, die Zeit als 0:00, das Datum als 1/1 sowie der Wochentag angezeigt.
4. Betätigen Sie für etwa 10 Minuten keine der Tasten.
5. Die Mondphasenuhr beginnt, Daten vom Außensender empfangen und die Außentemperatur wird auf der Mondphasenuhr angezeigt. Wird die Außentemperatur nicht innerhalb von 90 Sekunden nach Einsetzen der Batterien in die Mondphasenuhr dargestellt, so müssen die Batterien aus allen Geräteteilen entnommen werden. Nach einer Wartezeit von mindestens 1 Minute ist die Grundeinstellung ab Schritt 1 zu wiederholen.

6. Jetzt wird automatisch der Empfang der DCF-77-Zeitinformation gestartet. Dieser Vorgang dauert unter günstigen Bedingungen etwa 3 – 5 Minuten. Dies ist ein geeigneter Zeitpunkt, um den Außentemperatursender an einer passenden Stelle im Außenbereich zu platzieren. Um eine ausreichende Übertragung des 868 MHz-Sendersignals zu gewährleisten, sollte dies jedoch nicht weiter als 100 m entfernt von jener Stelle geschehen, an der letztlich die Mondphasenuhr platziert wird (siehe Hinweise zu **„Platzierung“** und **„868 MHz-Empfang“**).
7. Wird innerhalb von 10 Minuten das DCF-Zeitsignal nicht korrekt empfangen, so treten Sie durch Betätigung der **SET**-Taste manuell in den Einstellmodus ein und ändern dort Zeit oder Datum, um den DCF-77-Signalempfang zu aktivieren. Bei erfolgreichem Empfang wird die manuell eingestellte Zeit durch das empfangene Signal überschrieben. Das Datum wird ebenfalls mit der empfangenen Zeitinformation aktualisiert (siehe hierzu auch **„Funkgesteuerter DCF-77-Zeitempfang“** und **„Manuelle Zeiteinstellung“**).

FUNKGESTEUERTER ZEITEMPFANG

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt Braunschweig betriebene Cäsium-Atomuhr mit einer rechnerischen Ganggenauigkeit von 1 Sekunde in 1 Mio. Jahren. Diese Uhrzeit wird zum DCF77-Zeitsignal (77,5kHz) codiert und von einem Langwellensender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Senderadius von etwa 1500 km abgestrahlt. Ihre Mondphasenuhr empfängt dieses Signal, decodiert es und zeigt unabhängig von Sommer oder Winter stets die genaue Zeit.

Die Empfangsqualität ist stark von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten jedoch in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Nachdem der Testlauf für die Außendaten beendet ist, wird das DCF-Sendemastsymbol in der oberen linken Ecke des LCD-Bildschirms zu blinken beginnen. Dies zeigt an, dass die Uhr ein DCF77-Signal erkannt hat und versucht, es zu empfangen. Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol permanent sichtbar und die Uhrzeit wird angezeigt.

Der normale DCF-Empfang erfolgt täglich morgens um 02:00 Uhr und um 03:00 Uhr. Bleibt der Empfang bis 03:00 Uhr erfolglos, so wird bis 06:00 Uhr zu jeder vollen Stunde ein neuer Empfangsversuch gestartet. Ist bis 06:00 Uhr kein erfolgreicher Empfang zu verzeichnen, so findet der nächste Empfangsversuch erst wieder am nächsten Morgen um 02:00 Uhr statt.

Blinkt das Symbol, stellt aber keine korrekte Zeit ein oder erscheint das DCF-Symbol überhaupt nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 – 2 Metern zu eventuell störenden Geräten wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.

- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und/oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

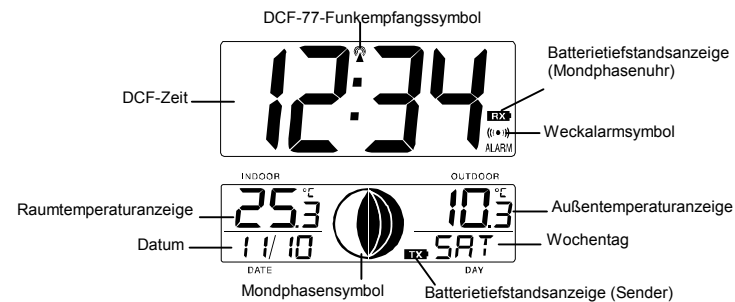
FUNKTIONSTASTEN

Die Mondphasenuhr besitzt vier leicht bedienbare Tasten:

- Set-Taste** : Zum Eintritt in den Einstellmodus für folgende Funktionen: Zeitzone, Sprache, Stunden, Minuten, Jahr, Monat, Tag, Wochentag, 12- oder 24-Stunden- sowie °C- oder °F-Temperaturanzeige.
- +Taste** : Zum Wechsel zwischen Sekunden-, Raum-/Außentemperatur- oder Wochentagsanzeige.
Zur Änderung der Werte im manuellen Einstellmodus.
- ALM-Taste** : Zum Eintritt in den Weckalarm-Einstellmodus.
Zur Ein-/Ausschaltung des Weckalarms.
- SNZ-Taste** : Zur Aktivierung der Schlummerfunktion während des Wecksignals.
Zum Verlassen aller Einstellmodi.

BESCHREIBUNG DES LCD-BILDSCHIRMS DER MONDPHASENUHR

Die LCD-Anzeige der Mondphasenuhr ist in 2 Sektionen unterteilt. Nach dem Einsetzen der Batterien werden alle Anzeigesegmente kurz aufleuchten, um dann die Informationen für Zeit, Datum, Raum- und Außentemperatur anzuzeigen.



MANUELLE EINSTELLUNGEN

Hinweis:

Wird das DCF-77-Signal von der Mondphasenuhr bereits erfolgreich empfangen und Zeit und Datum korrekt angezeigt, so erübrigen sich die manuellen Einstellungen.

Nach Komplettierung der im obigen Abschnitt "Grundeinstellung" beschriebenen Prozeduren kann durch Betätigung der **SET**-Taste in den manuellen Einstellmodus eingetreten werden. Hier sind folgende Programmierungen möglich:

- Einstellung der Zeitzone
- Spracheinstellung für die Anzeige
- Manuelle Zeiteinstellung
- Jahres-Einstellung
- Monats-Einstellung
- Einstellung des Tagesdatums
- Wochentags-Einstellung
- Einstellung der 12- oder 24-Stundenanzeige
- Einstellung der °C- oder °F-Temperaturanzeige

ZEITZONENEINSTELLUNG

Nach dem oben beschriebenen Eintritt in den manuellen Einstellmodus kann die Zeitzone eingestellt werden. Durchführung wie folgt:

1. Die aktuelle Zeitzone beginnt zu blinken.
2. Stellen Sie mit der **+**-Taste die gewünschte Zeitzone ein. Die Einstellung reicht in aufeinander folgenden Intervallen von jeweils 1 Stunde von 0 bis -12 Stunden und läuft dann zurück von +12 bis 0 Stunden.
3. Drücken Sie zum Eintritt in den "**Sprach-Einstellmodus**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

SPRACH-EINSTELLMODUS

Die Wochentage können in LCD1 in den vordefinierten Sprachen Deutsch = d, Englisch = US, Französisch = F und Spanisch = E angezeigt werden.

1. Stellen Sie mit der **+**-Taste die gewünschte Sprache der Wochentagsanzeige auf LCD1 ein.
2. Drücken Sie zum Eintritt in den Modus "**Manuelle Zeiteinstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

Für den Fall, dass die Mondphasenuhr nicht in der Lage ist, ein DCF-Signal zu empfangen (Störungen, Sendeentfernung, etc.), kann die Zeit auch manuell eingestellt werden. Die Uhr arbeitet dann wie eine normale Quarzuhr.

1. Die Stundenstellen beginnen auf LCD1 zu blinken.
2. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der +-Taste die Stunden ein und drücken Sie zuletzt die **SET**-Taste.
3. Die Minutenstellen beginnen zu blinken.
4. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der +-Taste die Minuten ein. Durch Halten der +-Taste werden die Minuten in Schritten zu 5 weitergeschaltet.
5. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Jahres-Einstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

JAHRES-EINSTELLUNG

Das Jahr kann sequentiell von 2001 bis 2029 ausgewählt werden, um dann von vorne zu beginnen (Voreinstellung 2006). Auf dem LCD2 werden nur die letzten beiden Stellen der Jahreszahl angezeigt.

1. Die Jahresstellen beginnen auf LCD2 zu blinken. Wählen Sie die gewünschte Jahreszahl mithilfe der +-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Monats-Einstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

MONATS-EINSTELLUNG

1. Die Monatsstellen beginnen auf LCD2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie den gewünschten Monat mithilfe der +-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Einstellung des Tagesdatums**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DES TAGESDATUMS

1. Die Stellen des Tagesdatums beginnen auf LCD2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie das gewünschte Datum mithilfe der +-Taste.
Hinweis: Das Datum kann nur in Verbindung mit dem gewählten Monat eingestellt werden. So ist z. B. die Einstellung des Datums 30 nicht möglich, wenn der Monat Februar gewählt wurde.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Wochentags-Einstellung**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

WOCHENTAGS-EINSTELLUNG

1. Das Symbol des Wochentags wird in der voreingestellten Sprache und blinkend auf LCD2 angezeigt. Wählen Sie den gewünschten Wochentag mithilfe der +-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "**Einstellung der 12- oder 24-Stunden-Zeitanzeige**" kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DER 12- ODER 24-STUNDEN-ZEITANZEIGE

1. Auf dem LCD1 wird das Symbol "12h" oder "24h" blinken (Voreinstellung 24h). Wählen Sie den gewünschten Zeitanzeigemodus mithilfe der **+**-Taste.
2. Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "Einstellung der °C- oder °F-Temperaturanzeige" kurzzeitig die **SET**-Taste.

EINSTELLUNG DER °C- ODER °F-TEMPERATURANZEIGE

1. Auf dem LCD1 wird das Zeichen "°C" oder "°F" blinken (Voreinstellung °C). Wählen Sie mithilfe der **+**-Taste "°C" für die Temperaturanzeige in Grad Celsius bzw. "°F" für die Anzeige in Grad Fahrenheit.
2. Drücken Sie kurzzeitig die **SET**-Taste zum Verlassen des Einstellmodus und zur Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

VERLASSEN DES MANUELLEN EINSTELLMODUS

- Die Rückkehr in den normalen Anzeigemodus kann im manuellen Einstellmodus überall und jederzeit einfach durch Drücken der **SNZ**-Taste veranlasst werden.
- Wird im manuellen Einstellmodus für etwa 15 Sekunden keine Taste betätigt, so kehrt die Mondphasenuhr automatisch in den normalen Anzeigemodus zurück.

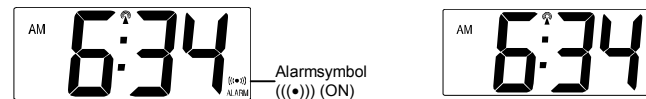
WECKALARM-EINSTELLUNG

Zum Eintritt in den Alarm-Einstellmodus und zur Einstellung des Alarms verfahren Sie wie folgt:

1. Drücken und halten Sie die **ALM**-Taste für etwa 2 Sekunden. Die Stundenstellen beginnen zu blinken.
2. Stellen Sie mithilfe der **+**-Taste die Stunden des Weckalarms ein.
3. Drücken Sie jetzt kurzzeitig erneut die **ALM**-Taste. Die Minutenstellen beginnen zu blinken.
4. Stellen Sie durch kurzzeitig wiederholtes Drücken der **+**-Taste die Minuten ein. Durch Halten der **+**-Taste werden die Minuten in Schritten zu 5 weitergeschaltet.
5. Drücken Sie zum Verlassen des Weckalarm-Einstellmodus kurzzeitig die **ALM**- oder die **SNZ**-Taste oder warten Sie 15 Sekunden zur automatischen Rückkehr in den normalen Anzeigemodus.

Hinweis: Der Alarm dauert ungefähr 85 Sekunden.

DEAKTIVIERUNG DES WECKALARMS:



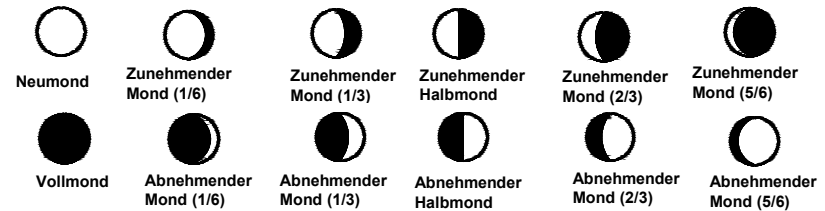
Der Weckalarm wird beim Einstellen der Weckzeit automatisch aktiviert (ON). Drücken Sie zur Deaktivierung des Weckalarms (OFF) im normalen Anzeigemodus einmal kurzzeitig die **ALM**-Taste. Das Alarmsymbol verschwindet, der Weckalarm ist jetzt ausgeschaltet.

EINSCHALTUNG DER SCHLUMMERFUNKTION (SNOOZE)

Die Schlummerfunktion kann nur während des Ertörens des Weckalarms durch Drücken der **SNZ**-Taste auf der Rückseite der Mondphasenuhr für eine Schlummerdauer von etwa 10 Minuten eingeschaltet werden.

MONDPHASENSYMBOLS:

Das Mondsymbol auf der Mondphasenuhr zeigt in Abhängigkeit der Kalendereinstellungen während des ganzen Jahres die entsprechenden Mondphasen in den folgenden 12 Schritten.



868 MHZ-EMPFANGSTEST FÜR DEN AUßENTEMPERATURSENDER

Die Mondphasenuhr sollte die Außentemperaturdaten erstmalig innerhalb von höchstens 2 Minuten nach der Grundeinstellung empfangen. Ist dies nicht der Fall (Anzeige nur "-- -°C"), so prüfen Sie bitte die folgenden Punkte:

1. Der Abstand von Mondphasenuhr und Außensender zu Störquellen wie z.B. Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.

2. Vermeiden Sie, die Mondphasenuhr direkt an oder in die Nähe von metallischen Fensterrahmen zu platzieren.
3. Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z.B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern.
4. Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

Hinweis:

Erfolgt eine korrekte Übertragung des 868 MHz-Signals, so sollten die Batteriefächer von der Mondphasenuhr und dem Außensender nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

Die maximale Sendeentfernung vom Außensender zur Mondphasenuhr beträgt im freien Raum etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und deren Einflüssen abhängig. Ist trotz Beachtung dieser Faktoren kein Empfang möglich, so müssen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "**Grundeinstellung**" oben).

ÄNDERUNG DER ANZEIGEMODI (TAGESDATUM, SEKUNDEN UND TEMPERATUREN)

Es gibt vier mögliche Anzeigemodi für die Darstellung von Tag, Sekunden und Temperaturen.

Die Voreinstellung lautet *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Wochentag*.

Änderung der Anzeige wie folgt:

1. Drücken Sie die +-Taste. Die Anzeige umfasst nun die Darstellung von *Außentemperatur/Sekunden/Tagesdatum/Wochentag*.
2. Drücken Sie die +-Taste ein weiteres Mal. Jetzt umfasst die Anzeige die Darstellung von *Raumtemperatur/Sekunden/Tagesdatum/Wochentag*.
3. Drücken Sie die +-Taste ein drittes Mal. Die Anzeige ändert ihre Darstellung auf *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Sekunden*.
4. Wird die +-Taste ein viertes Mal gedrückt, so kehrt die Anzeige zur Darstellung von *Raumtemperatur/Außentemperatur/Tagesdatum/Wochentag* zurück.

PLATZIERUNG

Stellen Sie vor der endgültigen Platzierung der Mondphasenuhr sicher, dass am gewünschten Montageort alle Signale korrekt empfangen werden. Es sollten ferner plötzliche, extreme Temperaturänderungen vermieden werden, da diese die Genauigkeit der Mondphasenuhr vermindern können.

Um korrekte Temperaturmessungen zu erzielen, vermeiden Sie die Platzierung des Außentemperatursenders an Stellen, an denen er direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein könnte. Es wird deshalb empfohlen, den Temperatursender an einer nach Norden weisenden Wand oder einer sonstigen, gut beschatteten Stelle zu montieren. Die maximale Sendeentfernung des Außensenders beträgt im freien Feld etwa 100 Meter. Hindernisse wie Ziegel- oder Betonwände oder auch große metallische Objekte können diese Sendedistanz vermindern.

Platzieren Sie beide Geräteteile an deren gewünschte Montagestellen und warten Sie vor der permanenten Montage etwa 10 Minuten, um einen ausreichenden Signalempfang sicher zu stellen. Der Außentemperatursender ist nicht wasserdicht. Er sollte deshalb nicht an Stellen platziert werden, an denen er direktem Regen ausgesetzt oder gar in Wasser getaucht werden könnte.

PLATZIERUNG DER MONDPHASENUHR

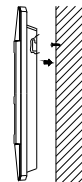
Es gibt zwei Platzierungsmöglichkeiten für die Mondphasenuhr:

- Aufstellung mittels des ausklappbaren Tischständers oder
- Wandmontage



AUSKLAPPBARER TISCHSTÄNDER

Klappen Sie einfach den Aufsteller auf der Rückseite der Uhr aus und stellen Sie diese auf eine ebene Fläche.



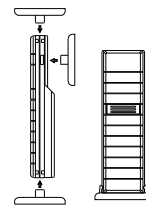
WANDMONTAGE

1. Markieren Sie mithilfe einer Wasserwaage an der Wand in horizontalen Abständen von jeweils 60 mm drei Schraubstellen.
2. Bohren Sie an den Markierungen drei Schraublöcher, drehen Sie entsprechende Schrauben (nicht im Lieferumfang) in diese Löcher und lassen Sie die Schraubenköpfe etwa 5 mm von der Wand abstehen.
3. Hängen Sie die Mondphasenuhr mithilfe der drei Aufhängeösen auf deren Rückseite an diese Schrauben. Ziehen Sie die Mondphasenuhr bis zum Einrasten der Schrauben vorsichtig nach unten.

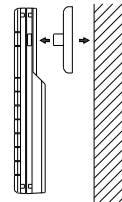
Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass die Mondphasenuhr vor dem Loslassen sicher an den Montageschrauben einrastet.

PLATZIERUNG DES AUSSENTEMPERATURSENDERS



Der Außensender ist mit einem Halter ausgerüstet, der mithilfe zweier mitgelieferter Schrauben an eine Wand montiert werden kann. Wird der Halter an der Unterseite des Außensenders fixiert, so kann der Außensender auch auf jeder ebenen Fläche aufgestellt werden.



WANDMONTAGE WIE FOLGT:

1. Befestigen Sie den Halter mithilfe von Schrauben und Dübeln an der gewünschten Stelle an einer Wand.
2. Klinken Sie den Außensender in den Halter.

Hinweis:

Bevor Sie den Halter fest montieren, platzieren Sie bitte alle Geräteile an den gewünschten Aufstell- und Montageorten und prüfen damit, ob die Außenbereichsdaten korrekt empfangen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, so genügt in den meisten Fällen für einen ausreichenden Signalempfang ein geringfügiges Verschieben der Montagestelle(n).

PFLEGE UND WARTUNG

- Reinigen Sie das Gerät und den Sender mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine Scheuer- oder Lösungsmittel verwenden! Vor Feuchtigkeit schützen.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden.

FEHLERBESEITIGUNG

Problem	Lösungen
Keine Anzeige auf der Basisstation	<ul style="list-style-type: none">• Batterien polrichtig einlegen• Batterien wechseln
Kein Senderempfang Anzeige „---“	<ul style="list-style-type: none">• Batterien des Außensenders prüfen (keine Akkus verwenden!)• Neuinbetriebnahme von Sender und Basisgerät gemäß Anleitung

	<ul style="list-style-type: none"> • Anderen Aufstellort für Sender und/oder Basisgerät wählen • Abstand zwischen Sender und Basisgerät verringern • Beseitigen der Störquellen
Kein DCF Empfang	<ul style="list-style-type: none"> • Anderen Aufstellort für Basisgerät wählen • Uhrzeit manuell einstellen • Empfangsversuch in der Nacht abwarten
Unkorrekte Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien wechseln

ENTSORGUNG

Dieses Produkt wurde unter Verwendung hochwertiger Materialien und Bestandteile hergestellt, die recycelt und wiederverwendet werden können.

Batterien und Akkus dürfen keinesfalls in den Hausmüll!



Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zur umweltgerechten Entsorgung beim Handel oder entsprechenden Sammelstellen gemäß nationaler oder lokaler Bestimmungen abzugeben. Die Bezeichnungen für enthaltene Schwermetalle sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei



Dieses Gerät ist entsprechend der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Produkt darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Nutzer ist verpflichtet, das Altgerät zur umweltgerechten Entsorgung bei einer ausgewiesenen Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten abzugeben.

TECHNISCHE DATEN:

Temperatur-Messbereich

Innenraum : -9,9°C bis +39,9°C mit 0,1°C Auflösung
+14,1°F bis +103,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Außenbereich : -39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
-39,8°F bis +139,8°F mit 0,2°F Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)

Temperatur-Prüfintervall

Innenraum : alle 20 Sekunden

Außenbereich : alle 4 Sekunden

Sendebereich : maximal 100 Meter im freien Feld, abhängig von umgebenden
Bauwerken, Montageorten und möglichen Störquellen.

Stromversorgung (Alkali-Batterien empfohlen)

Mondphasenuhr : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Außensender : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Batterielebensdauer : etwa 24 Monate

Abmessungen (L x B x H)

Mondphasenuhr : 222 x 31.4 x 239mm
Außensender : 38.2 x 21.2 x 128.3mm

TFA Dostmann GmbH & Co.KG, Zum Ottersberg 12, D-97877 Wertheim.
Diese Anleitung oder Auszüge daraus dürfen nur mit Zustimmung von TFA Dostmann veröffentlicht
werden. Die technischen Daten entsprechen dem Stand bei Drucklegung und können ohne
vorherige Benachrichtigung geändert werden.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, dass diese Funkanlage die wesentlichen Anforderungen der R&TTE Direktive
1999/5/EG erfüllt.

Eine Kopie der unterschriebenen und mit Datum versehenen Konformitätserklärung
erhalten Sie auf Anfrage unter info@tfa-dostmann.de.

www.tfa-dostmann.de

10/12